

Dach, Simon: Da der HochEdle etc. Herr Wolff von Kreytzen, Königl. Mayt. in P

1 Nimm nichts zu thun in deinen Sinn,
2 Schaw alzeit auff das End erst hin,
3 So wirstu heilig leben,
4 Du hast hinfort
5 Von jedem Wort
6 Auch Rechenschafft zu geben.

7 Wer bawt auff bloßes Eis ein Haus?
8 Wer geht und weiß nicht wor hienauß?
9 Wer schätzt im Kampff zu ringen
10 Für seine Pflicht
11 Und hoffet nicht
12 Den Crantz davon zu bringen?

13 Reitzt Satan dich zur Missethat,
14 Bedenck was sie zum Außgang hat!
15 Wirst du denn fortgerissen,
16 Die Lust versteubt
17 Der Kummer bleibt
18 Dir ewig im Gewissen.

19 Die Sünde thut wie eine Bien':
20 Erst lāsst sie uns den Honig ziehn
21 Vnd gibt dabey im Hertzen
22 Vns einen Stich
23 Der ewig sich
24 Enthält in tausent Schmertzen.

25 Erinnre dich der letzten Noht,
26 Bedenck den abgefleischten Tod,
27 Der Hellen weiten Rachen,
28 Der ewig speyht
29 Brand, Weh und Leid,

30 Es wird dich frömmer machen;

31 Bedenck der Ausserwehlten Lohn,

32 Die unvergänglich' Ehren-Crohn

33 Im Reiche der Gerechten,

34 Vnd such umb sie

35 Ohn End' allhie

36 Gantz Ritterlich zu fechten.

37 Heb deinen Sinn zu GOTT hienauß,

38 Vollend mit Frewden deinen Lauff,

39 Must du darüber sterben,

40 Halt alles gleich,

41 Du wirst das Reich

42 Den Sieg der Frommen, erben.

(Textopus: Da der HochEdle etc. Herr Wolff von Kreytzen, Königl. Mayt. in Polen vnd Schw. auch Churfl. Durchl. zu Br.